



1 Breitmaulnashörner in Eswatini/Swasiland © Christian Kneissl 2 Ndebele-Frau © Dirk Bleyer 3 Aloen © Dirk Bleyer

Höhepunkte Südafrikas

+ Mkhaya Big Game Reserve im Königreich Eswatini/Swasiland

„Das Beste von Südafrika! Die großen Metropolen, Städtchen mit kapholländischer Architektur, ein farbenfrohes Ndebele-Dorf und Naturwunder wie die Schlucht des Blyde River und wunderbare Nationalparks erleben Sie in 12 aufregenden Reisetagen. Bei den Wildbeobachtungsfahrten im Mkhaya Big Game Reserve, im Kruger-NP und im Hluhluwe-Game Reserve sind wir ganz nah an Elefanten, Nashörnern, Giraffen und Löwen. Im St. Lucia Wetland Park/iSimangaliso sind wir mit dem Boot unterwegs, Aug in Aug mit Flusspferden, Krokodilen und vielen Vögeln. Den Abschluss der Reise bildet Kapstadt - wir genießen die lebendige Großstadt, besuchen den Botanischen Garten in Kirstenbosch, den pittoresken Strand mit den Brillenpinguinen und das Kap der Guten Hoffnung.“

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Frankfurt/München - Johannesburg. Am Nachmittag Flüge nach Frankfurt bzw. München. Am Abend Linienflug mit SAA/South African Airways von Frankfurt (ca. 20.45 - 07.25 Uhr) oder München (ca. 21.05 - 07.40 Uhr) nach Johannesburg.

2. Tag: Johannesburg - Pretoria/Tshwane - Witbank. Am Morgen Ankunft in Johannesburg - kurze Orientierungsrundfahrt durch die größte Stadt Südafrikas. Weiter nach Pretoria/Tshwane, der Regierungshauptstadt Südafrikas: Bei einer Stadtrundfahrt besuchen wir den historischen Church Square, den Mittelpunkt der Stadt, sowie das prächtige Union Building und das Parlamentsgebäude, von dem man einen herrlichen Blick über Pretoria genießt. Anschließend Fahrt nach Witbank.

3. Tag: Witbank - Ndebele-Dorf - Blyde River Canyon - Pilgrim's Rest. Am Morgen Fahrt zu einem typischen Ndebele-Dorf (beim Weihnachtstermin Besichtigung nicht möglich) - die geometrischen, farbenprächtigen Verzierungen der Hauswände sind weltberühmt. Beim Blyde River lernen wir eines der großen Naturwunder Südafrikas kennen: Der Fluss bildet eine gewaltige Schlucht mit bis zu 600 m Tiefe. Wir besuchen die Strudeltöpfe Bourke's Luck Potholes und genießen den Ausblick zu den Three Rondavels. Am späten Nachmittag erreichen wir Pilgrim's Rest, ein historisches Goldgräberstädtchen: kurzer Spaziergang durch den pittoresken Ort aus der Zeit des Gol-

drausches Ende des 19. Jh. - hier wohnen wir auch in historischen Häusern mit etwas Flair aus viktorianischer Zeit.

4. Tag: Pilgrim's Rest - Graskop Schlucht - Kruger NP. Am Morgen besuchen wir die Berlin-Wasserfälle, den Aussichtspunkt God's Window mit einem Überrest eines Bergregenwaldes sowie die Mac Mac Falls. Im nahe gelegenen Graskop geht es mit dem Lift in die 51 m tiefe Graskop Schlucht - bei einem Rundgang erkunden wir die ursprüngliche Vegetation. Am Nachmittag unternehmen wir im Kruger Nationalpark, dem größten Wildschutzgebiet Afrikas, eine erste Wildbeobachtungsfahrt mit unserem Autobus: Hier leben mehr Tierarten als in irgend einem anderen Nationalpark Afrikas.

5. Tag: Kruger NP - Eswatini/Swasiland. Am Morgen Wildbeobachtungsfahrt mit Geländewagen im Kruger Nationalpark. Mittags Fahrt durch den Park Richtung Süden zum Crocodile River und weiter in die Berg- und Hügellandschaft Eswatinis mit traditionellen Rundhütten der Swasi. Übernachtung in der Nähe der Hauptstadt Mbabane.

6. Tag: Eswatini: Wildbeobachtungsfahrt im Mkhaya Big Game Reserve - Hluhluwe. Einer der Höhepunkte der Reise steht heute auf dem Programm - um 10.00 Uhr beginnt unsere Wildbeobachtungsfahrt mit offenen Geländewagen durch das Mkhaya Big Game Reserve, das bekannteste Wildschutzgebiet des Königreichs, in dem zahlreiche Breitmaulnashörner, aber auch Spitzmaulnashörner, Elefanten, Kapbüffel, Giraffen, Säbel-Antilopen, etc. leben. Für die Beobachtung von Nashörnern gibt es keinen besseren Platz im Südlichen Afrika! Am Abend erreichen wir die südafrikanische Provinz KwaZulu-Natal.

7. Tag: Wildbeobachtungsfahrt im Hluhluwe Game Reserve - Bootsfahrt im St. Lucia Wetland Park - Umhlanga. Am Morgen Wildbeobachtungsfahrt mit offenen Geländewagen im Hluhluwe Game Reserve, das 1897 zum Schutz der Breitmaulnashörner gegründet wurde. In der bezaubernden Landschaft kann man auch Giraffen, Zebras, Kapbüffel, Elefanten und verschiedene Antilopenarten beobachten. Weiter in den St. Lucia iSimangaliso Wetland Park (UNESCO-Welterbe): Bei einer Bootsfahrt bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, Flusspferde, Krokodile und eine unvergleichliche Vielfalt an Vögeln zu bewundern, die in der Lagune leben. Durch landwirtschaftlich intensiv genutzte Regionen (Zuckerrohr und Eukalyptus) erreichen wir am Abend Umhlanga.

8. Tag: Umhlanga - Durban - Kapstadt - Kirstenbosch - Weinverkostung. Transfer zum Flughafen Durban - Weiterflug (ohne Reiseleitung) nach Kapstadt, wo Sie von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung empfangen werden. Am Nachmittag Besuch des Botanischen Gartens von Kirstenbosch, in dem an den Hängen des Tafelbergs u.a. zahlreiche Proteen blühen - er war weltweit der erste Botanische Garten, der nur einheimische Pflanzen zeigt. Vom Signal Hill genießen wir anschließend einen großartigen Blick auf Kapstadt. Bei einer Wein-



Südafrika
Eswatini



1 „Zwölf Apostel“ © DALCHEMIST27/stock.adobe.com 2 Elefant im Kruger Nationalpark © Nadine Ebner

verkostung im Weingut Groot Constantia, einem schönen kapholländischen Bau, lernen wir den ausgezeichneten Wein der Region kennen.

9. Tag: Ausflug Kapstadt - Kap der Guten Hoffnung - Simonstown. Heute steht einer der großen Höhepunkte dieser Reise auf dem Programm: Entlang der wunderbaren Küste, die von den „Zwölf Aposteln“ eingerahmt wird, geht es über Simonstown zum Kap der Guten Hoffnung. Im Cape of Good Hope Reserve sehen wir im südafrikanischen Sommer zahlreiche Proteen-Arten, die Nationalblume Südafrikas. Unvergesslich bleibt der Ausblick vom Cape Point auf das Kap der Guten Hoffnung, das „schönste Kap der Welt“. Rückfahrt über Simonstown, wo man die einzigartige Brillenpinguin-Kolonie besucht.

10. Tag: Kapstadt. Stadtrundgang zu den wichtigsten Bauten der schönsten Stadt Südafrikas: Castle of Good Hope, 1666 von 300 Matrosen als Residenz für den ersten Gouverneur erbaut, Rathaus, St. George's Cathedral sowie der Amtssitz des südafrikanischen Präsidenten. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung - keinesfalls versäumen sollte man einen Besuch der Victoria & Alfred Waterfront, wo zahlreiche Lokale und Geschäfte zum Besuch einladen.

11. Tag: Kapstadt - Johannesburg - Frankfurt/München. Der Vormittag steht zur freien Verfügung - Möglichkeit, sofern Wind und Wetter passen, zu einer Seilbahnfahrt auf den Tafelberg (fak., Preis derzeit ZAR 290,- p.P./€ 18,50) bzw. zum Besuch des MOCAA, des ersten Museums für moderne afrikanische Kunst. Fahrt zum Bloubergstrand, von wo man den schönsten Blick auf Kapstadt und den Tafelberg genießt, und schließlich zum Flughafen. Rückflug nach Johannesburg und weiter nach Frankfurt (ca. 19.25 - 06:10 Uhr) oder München (ca. 20.30 - 07:20 Uhr).

12. Tag: Frankfurt/München - Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck. Am frühen Morgen Ankunft in Frankfurt oder München - anschließend Weiterflug nach Österreich.



StudienErlebnisreise mit Flug, Bus/Kleinbus, * und ****Hotels und Lodges/meist HP**

TERMINE	REISELEITER	PASHS
13.10. - 24.10.2019	Heinz Enne	
10.11. - 21.11.2019	N.N.	
25.12. - 05.01.2020	Silvester	Detlef Hahn
03.04. - 14.04.2020	Karwoche/Ostern	Detlef Hahn
19.07. - 30.07.2020		Heinz Enne
Flug ab Wien, Frankfurt, München	€ 2.950,- € 3.050,- € 3.290,-	
Flug ab Linz, Salzburg, Graz, Innsbruck	€ 3.040,- € 3.140,- € 3.380,-	
EZ-Zuschlag	€ 350,- € 380,- € 440,-	
Aufpreis Business-Class: ab € 2.400,-		

LEISTUNGEN

- Linienflug mit South African Airways über Frankfurt/München nach Johannesburg und von Kapstadt über Johannesburg retour
 - Inlandsflug: Durban - Kapstadt
 - Rundfahrt mit einem südafrikanischen Reisebus/Kleinbus mit AC
 - 9 Übernachtungen in *** und ****Hotels (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
 - Halbpension mit Frühstücksbuffet: 2. Tag abends bis 11. Tag morgens (kein Abendessen am 9. Tag), zusätzlich Mittagessen am 6. Tag
 - Eintritte: Blyde River Canyon, Graskop Gorge Lift, Kruger Nationalpark, Mkhaya Big Game Reserve, Hluhluwe Game Reserve, Cape of Good Hope Reserve, Simonstown (Pinguinkolonie), Kirstenbosch (Botanischer Garten)
 - je 1 Wildbeobachtungsfahrt im Kruger NP, im Mkhaya Big Game Reserve und im Hluhluwe Game Reserve in offenen Geländewägen
 - Bootsfahrt im St. Lucia Wetland Park/iSimangaliso
 - Weinverkostung in Groot Constantia
 - 1 Polyglott on tour „Südafrika“ je Zimmer
 - qualifizierte österr. oder deutschsprachige südafrikan. Reiseleitung vom 2. Tag morgens bis 8. Tag morgens, in Kapstadt lokale deutschsprachige südafrikanische Reiseleitung (bis 10 Personen Gruppengröße ist Ihr Reiseleiter gleichzeitig der Fahrer = Driverguide)
 - Flug bezogene Taxen (derzeit € 570,- bzw. € 470,- ab Deutschland)
- Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Ausreise mit 2 freien Seiten) erforderlich.**
Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 27 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG WIE SEITE 71

HINWEIS: Beim Oster-Termin muss das Programm in Kapstadt aufgrund einer Großveranstaltung angepasst werden, bleibt aber vollinhaltlich erhalten.

HINWEIS: Bitte beachten Sie genau die **Einreisebestimmungen**, wenn Sie mit minderjährigen Kindern reisen: <https://www.bmeia.gv.at>

